

WASSERSPORT

Rudern

Frauen, Bundesliga

1. RG Hansa Hamburg I	32
2. Crefelder Ruder-Club 1883	30
3. Ruhrachter Essen	27
4. RG Hansa Hamburg II	26
5. RC Germania Düsseldorf 1904	23
6. Minden up & awake	22
7. Mainzer Ruder-Verein	22
8. Frankfurter RG Germania 1869	18



Legte sich mächtig ins Zeug: Der Mindener Frauen-Achter.

Foto: Alexander Pischke

KURZ NOTIERT

■ **TuS Petershagen-Ovenstädt:** Nach dem letzten Fußball-Spieltag am Sonntag feiert der Verein Saisonabschluss. Eingeladen sind alle Mannschaften, Schiedsrichter, Zuschauer, Sponsoren, Fans und Freunde des Vereins. (mt)

■ **TuS Holzhausen/Porta:** Die jährliche Fahrradtour der Altliga-Abteilung des Vereins findet am Samstag, 6. Juni, statt. Start ist um 10 Uhr am Sportplatz. Anmeldungen nimmt Thorsten Schwier entgegen. (mt)

■ **Gemeindefortsportverband Hüllhorst:** Noch bis zu den Sommerferien findet der Sportabzeichentreff donnerstags um 18 Uhr am Sportplatz Hüllhorst statt. Alle, die in diesem Jahr noch ihr Sportabzeichen ablegen möchten, haben heute sowie am 18. und 25. Juni die Gelegenheit zu Training und Abnahme. (mt)

HEUTE

Pferdesport

RV Hille: Turnier auf der Anlage in der Leiwkenstadt. - Dressurplatz 1 – 14.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. L, 5+6j., Aufg. DL3 (ausw.). - Dressurplatz 2: 12.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. A, 5j., Aufg. DA4/1; 14.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. A, 4j., Aufg. DA3/1; 16.00 Uhr: Dressurprüfung Kl. A, Aufg. A1; 18.00 Uhr: Reitpferdeprüfung, 4j., Aufg. RP2. - Springplatz 1 – 8.00 Uhr: Springprüfung Kl. L, 5j.; 13.30 Uhr: Springprüfung Kl. M*, 5j., Qualifikation zum Bundeschampionat des Deutschen Springpferdes 2009. - Springplatz 2 – 10.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A**; 12.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. A*; 14.30 Uhr: Springprüfung Kl. L.

Sportfeste

Eintracht Oberlütbe: 18.00 Beach-Turnier Frauen, 18.30 Handball-Turnier U-35 Männer.

Bunte Mischung bei der Oberlütbeer Werbewoche

Noch Restplätze für Hobby-Fußballturniere frei

Hille (oe). Handball, Fußball, Beach-Turniere und ein Fitnesslauf mit Schlemmerbüfett: Die am heutigen Freitag beginnende Sportwerbewoche des TuS Eintracht Oberlütbe bietet für Sportbegeisterte wieder diverse Highlights.

Der Startschuss fällt am heutigen Freitag um 18 Uhr mit dem Beach-Turnier der Frauen. Ab 18.30 Uhr geht es dann mit den U-35-Rasenturnier der Männer weiter – hier treffen sich viele „alte“ Bekannte aus früheren Handballtagen wieder, um zu zeigen, dass sie es immer noch draufhaben.

Den sportlichen Höhepunkt der Handball-Turniere bilden die Liga-Wettbewerbe der Frauen und Männer am Sonntag, 7. Juni, ab 17.30 Uhr. Teams zwischen Ober- und Bezirksliga kämpfen hier um die begehrten Pokale.

Die jüngsten „Handball-Stars“ greifen am Sonntag etwas früher als die Erwachsenen zum Ball: Neben Turnieren der Minis und E-2000 (10 Uhr), E-Mädchen und E-Jugend (12 Uhr) sowie D-Mädchen und D-Jugend (15 Uhr) sind auch wieder Hüpfburg und Kletterfelsen für die zukünftigen Nationalspieler vor Ort.

Der Samstag-Nachmittag

steht ebenfalls ganz im Zeichen der Jugend: Mannschaften der C-Mädchen (ab 13 Uhr), C-Jugend (14 Uhr) und A-Mädchen (15 Uhr) treten zum Wettstreit um die Turniersiege an. Den sportlichen Tagesabschluss bildet dann das Mixed-Turnier in der vierten Auflage.

Den Sportfest-Dienstag (9. Juni) dominiert der Gesundheitssport: Die verschiedenen Gesundheitsabteilungen stellen sich vor und laden ab 18 Uhr zum Walking, Joggen und Wandern auf verschiedenen Strecken ein. Nach getaner „Arbeit“ kann man sich dann am „Schlemmer-Büfett“ wieder stärken. Neben zahlreichen Salaten gibt es auch frisch gegrilltes Hähnchenfleisch.

Das traditionelle Rasen-Kleinfeld-Fußball-Turnier für Thekenmannschaften steigt an Fronleichnam, 11. Juni, ab 11 Uhr. Ab 14 Uhr wird dann erstmals ein Beach-Fußball-Turnier für Hobbyteams angepöfiffen. Für beide Wettbewerbe sind noch Restplätze vorhanden. Anmeldungen nimmt Christian Oestreich telefonisch (0175 / 242 8373) oder per E-Mail (oe@zusetzen.de) entgegen. Den Abschluss der Sportwerbewoche bildet wie immer die Fahrradrallye, die an Fronleichnam ab 13.30 Uhr beginnt.

Mindener Team klettert

Frauen in der Bundesliga nach Rennen in Ratzeburg auf Platz 6

Ratzeburg (mt). Die Ruder-Bundesliga ging am Pfingst-wochenende in die zweite Runde auf dem Ratzeburger Kuchensee.

Bei starkem Gegenwind und widrigen Wasserverhältnissen startete dort der Mindener Frauenachter „up & awake“ des Bessel-Ruder-Clubs in Kooperation mit der Rudergemeinschaft „Angaria“ aus Hannover. In neuer Rennkleidung des Sponsors musste sich das Team um Schlagfrau Melanie Lukas, Inken Neppert, Juliane Dammann, Alina Sachtleben, Dorthie Kayser, Sarah Schwier, Steuerfrau Ann-Christin Meier sowie die Hannoveranerinnen Isa Gottwald und Kerstin Kreie insgesamt siebenmal der 350-m-Sprintdistanz stellen. Eine hundertprozentige Zusammenarbeit der Mannschaft ist bei diesen Kurzstrecken sehr wichtig, da jeder Schlag über Sieg oder Niederlage entscheiden kann.

Am Freitagabend wurden die Gegner der Gruppenphase für Samstag durch zwei Zeit-

fahrrenen bestimmt. Bereits hier ließen sich Tendenzen ausmachen, dass sich das Mindener Team seit dem Bundesligastart in Münster sowohl physisch als auch technisch verbessert hatte. Somit konnte die 6. Position für die Gruppenphase erreicht werden.

In der Gruppenphase, bestehend aus vier Booten, traf der Frauenachter auf seine Gegner aus Frankfurt, Krefeld und Tabellenführer Hamburg. Hierbei konnten die Mindenerinnen lediglich dem achtplatzierten Team aus Frankfurt einen Sieg abringen und kämpften folglich im Halbfinale um die Plätze 5 bis 8.

Beherzter Lauf mit über 40 Schlägen pro Minute

Dort traf die Mannschaft auf die Tabellenvierten aus Düsseldorf. Mit einem beherzten Rennen ruderten die Mindenerinnen mit über 40 Schlägen pro Minute den Düsseldorfern mit einer halben Bootslänge davon. Im Finalrennen um die Plätze 5 und 6 traf die Crew auf die Mannschaft aus Mainz,

welcher die Mindenerinnen sich vor vier Wochen in Münster mit nur wenigen Zentimetern knapp geschlagen geben mussten. Nun zeigte sich, wie leicht die Tabelle an jeden Rennwochenende neu formiert werden kann. Steuerfrau Ann-Christin Meier forderte ihrer Mannschaft die letzten Reserven ab. Nur so war es möglich, das Mainz Team zu schlagen.

Das Team „up & awake“ liegt nun auf Tabellenplatz 6 punktgleich mit Mainz. Die vorderen Plätze werden von den Mannschaften aus Hamburg und Krefeld besetzt, wobei die erste Mannschaft der Hansa Hamburg seit mehreren Jahren ungeschlagen ist und als Favorit für die Saison gehandelt wird. Nun gilt es, die Position in der Tabelle zu festigen und Ausschau zu halten nach Platz 4 und somit der oberen Hälfte der Tabelle. Die nächste Möglichkeit ergibt sich in zwei Monaten auf dem Rhein-Neckar-Kanal in Castrop-Rauxel. Motiviert durch die Verbesserung in den Rängen hofft das Team sich noch weiter steigern zu können.

OWL United noch auf der Suche nach der Form

Platz 20 für Drachenboot-Team bei der Pfingstregatta in Hannover / Bis zur WM einiges zu tun

Hannover (mt). Die traditionelle Pfingstregatta 2009 in Hannover auf dem Maschsee nutzten die Drachenbootpaddler von OWL United zu einer aktuellen Standortbestimmung.

Als einziges reines Master Mixed Team (Frauen und Männer über 40 Jahre) am Start, musste sich die Mannschaft der durchweg jünger besetzten Konkurrenz stellen. Das aus Mindener und Herforder Sportlern bestehende ostwestfälische Boot wollte im Vorfeld der Vereinsweltmeisterschaft im Juli in Südkorea und der deutschen Meisterschaft im September in München gravierende Veränderungen unter Wettkampfbedingungen testen. Dazu gehörten die Integration sechs neuer Paddlerinnen und Paddler und die Umbesetzung der Schlagleute.

Trotz dieser Neuerungen im Boot gelang es der heimischen Crew sehr gute Zeiten zu erzielen. In knappen Rennen über 250 und 500 Meter wurden namhafte Teams aus den Paddelhochburgen Potsdam,



Noch auf der Suche nach der Form für die WM: Das Team OWL United.

Foto: pr

Wuppertal und Hannover besiegt. Insgesamt aber reichte die Leistungskonstanz noch nicht aus, um ganz vorne mitzufahren: im Gesamtergebnis

erpaddelte sich OWL United den 20. Platz.

Daraus ergibt sich für Trainer Thomas Knöchelmann folgende Erkenntnis: „Bis zur

Weltmeisterschaft im Juli und zur deutschen Meisterschaft im September werden wir den Trainingsumfang noch mal deutlich steigern“.



Die D-Jugend des SV Frille-Wietersheim siegte in Vlotho: Jörg Ruthe, Devon Senger, Justin Peukert, Robin Fast, Ruben Meinhardt (hinten von links) sowie Jannis Springer, Lennart Springer, Tim Heine und Jan-Philip Ruthe (vorne von links). Foto: pr

FriWi gewinnt in Vlotho

Turniererfolg im Neunmeterschießen

Vlotho/Petershagen (mt). Die D-Jugend-Fußballer vom SV Frille-Wietersheim haben beim Pfingstturnier des SC Vlotho den ersten Platz belegt.

Die Petershäger setzten sich im 24er-Feld zunächst ohne Niederlage mit 15 Punkten und 17:0 Toren in der Gruppenphase durch. Im anschließenden Achtelfinale sorgte Jan-Philip Ruthe für den 1:0-Erfolg über Ausrichter SC Vlotho. Im

Halbfinale musste der FriWi-Nachwuchs erstmals richtig kämpfen. Ruthe, Jannis Springer und Devon Senger allerdings drehten einen zweimaligen Rückstand zum 3:2-Erfolg.

Im Finale gegen SV Werl-Aspe fielen keine Tore, sodass die Entscheidung im Neunmeterschießen fiel. Nach einem Lattentreffer der Lipper machte der vierte Wietersheimer Schütze den Turniersieg perfekt.